

ich will dringend die schule wechseln-wie verhalten?

Beitrag von „sarah76“ vom 29. April 2008 14:03

Hallo,

ich hoffe, Ihr könnt mir vielleicht ein paar Tipps geben. Ich bin momentan seit Februar an einer Grundschule als BAT Kraft. Es ist meine erste Stelle nach dem Referendariat. Ich bin wirklich kein empfindlicher Mensch, und habe glaube ich schon viel durchgezogen, habe auch vor meinem Studium schon in einem anderen Beruf gearbeitet usw. Jetzt ist es aber so, dass ich mich an meiner Schule völlig unwohl fühle. Und das ist noch untertrieben. Ich empfinde es wirklich jeden morgen als absolute Hölle dorthin zu gehen. Das Kollegium ist sehr alt, durchgehend und die Art des Unterrichts die dort gemacht wird ist unbeschreiblich. Ich kann meinen Unterricht überhaupt nicht eigenständig planen, alles wird mir vorgegeben, die älteren Kollegen behandeln mich wie eine Auszubildende. Dazu kommt, dass die Elternschaft sehr sehr schwierig ist und nur am meckern ist. Es wird über Noten gemeckert die ich vergabe (mir werden die fertigen Arbeiten und die Benotungstabellen vorgegeben) Ich erwarte keine Stelle ohne Probleme, aber dort halte ich es nicht mehr aus. Ich war eine Woche krank, auch darüber wurde sich aufgeregt. Ich dachte jetzt, ich muss nur bis Sommer aushalten, aber jetzt teilte mir die Direktorin mit, sie möchte mich gerne für das nächste Jahr auch behalten. Was würdet Ihr jetzt tun? Ich will auf KEINEN Fall dort bleiben, habe aber Angst, wenn ich das der zuständigen Sachbearbeiterin sage, dass diese mir sagt: Entweder dort, oder gar keine Stelle, oder dass sie sonst irgendwie patzig wird. Jeder andere würde sich bestimmt freuen, wenn die Stelle verlängert wird, aber ich kann dort nicht bleiben, das pack ich nicht.

Wie würdet Ihr vorgehen? Soll ich das der Sachbearbeiterin so sagen? Das ich gerne an eine andere Schule möchte nach den Sommerferien und deshalb keinen neuen Vertrag für diese Stelle möchte? Ich weiß echt grade nicht weiter!

LG

Sarah